



Liebe Freunde,

die Hungerzeit und die Organisation der Hilfe hatte doch mehr an uns gezehrt, als wir zuerst gedacht hatten. Wir haben daraufhin den gesamten April in Südafrika verbracht und nur gestaunt, wieviel Schlaf wir aufholen mussten. :)

Jetzt sind wir wieder innerlich gestärkt zurück. Ein tolles Bauteam von Mercy Air hat einen Blitzinsatz von sechs Tagen bei uns gemacht. Endlich funktioniert alle Elektrik wieder, und auch um Wasser und Abwasser wurde sich gekümmert. Und sie brachten über 700 Megavoice Audio-bibeln, für uns und andere Missionare. Danke, Mercy Air!



Steve von Mercy Air und Arlindo.

Die nächsten drei Monate sind voll mit einer guten Anzahl von Lehraufträgen für uns beide (JmeM, nigerianische Gemeindegründungsschule, Lehrvideos, uva).



Ein Ortsvorsteher kam mit seinem Sohn und bat um eine Audiobibel. Sein Dorf ist 30km entfernt von uns.



Acht Gläubige von uns aus Memba machten einen Trauma-Kurs in Nacala. Einige sind in Kontakt mit Mwani-Flüchtligen, da wird das sehr nützlich werden.



Esperanza (links) hat ihre schwere Bauch-Operation gut überstanden. Diese Oma (eine Zauberin) starb einige Tage nach diesem Foto aufgrund von Komplikationen. Jedoch hatte sie vorher noch zum Herrn gefunden!

Crowdfunding- Projekt für uns

Ein guter Freund von „Christ und Jurist“ hatte den Impuls, sich unserer Altersvorsorge anzunehmen. Er hat sich deswegen festgelegt, neben einem Kapitalstock monatlich 50,- € für wenigstens fünf Jahre an uns zu überweisen.

Darüber haben wir uns riesig gefreut, denn wir sind als freie Mitarbeiter nicht in der Rentenversicherung. Wollt Ihr Euch daran mit einem regelmäßigen Betrag beteiligen, dann nutzt nebenstehende Bankverbindung mit dem Vermerk „Projekt 54 - RV“. Wir werden etwas aussuchen, was uns die Auszahlung einer Rente ermöglichen wird. Danke und Gott segne Euch zurück!

Eure Schumanns in Memba!

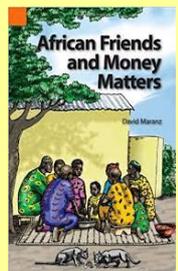
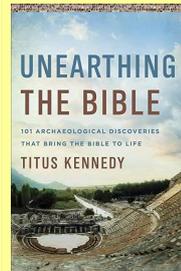
Mosambik Inside

In Mosambik steht das älteste europäische Gebäude der südlichen Hemisphäre: Eine kleine Kapelle auf der Ilha de Moçambique von 1522.



Quelle: Wikipedia.

Lektüre



Martin las „Unearthing the Bible“ über interessante archäologische Funde, welche die Berichte in der Bibel bestätigen.

Simone „African Friends and Money Matters“, der Klassiker von David Maranz. Afrikanisches Denken in Geldangelegenheiten verstehen.

Kontoverbindung für Spenden:

Für unser Leben hier und unsere Arbeit unter den Makua Nahara sind wir auf Finanzen angewiesen. Gern kannst Du Dich beteiligen:

Empfänger: Globe Mission
Verwendungszweck: Martin & Simone Schumann, Projektnr 54

Evangelische Bank

Konto: 400 22 53,

BLZ: 520 60 410

IBAN: DE20 5206 0410 0004 002253

BIC: GENODEF1EK1

Schweiz: Die Post, 4040 Basel

Konto: 40-75-3969-1

IBAN: CH56 0900 0000 4075 39691

BIC: POFICHBEXXX

Martin.Schumann111@gmail.com



Anna schaut sich unseren Kater Charly an: „Der Kater macht einen Berg!“ (Oder einen Buckel??)